

Gemeindeverwaltung  
Ostseebad Binz

## NIEDERSCHRIFT

über die 27. Sitzung des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes Kurverwaltung  
am 26.04.2018

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

anwesend: (siehe X)

Unter dem Vorsitz von Herrn Ulf Dohrmann

Gemeindevertreter:

1. Ulf Dohrmann	X	
2. Heinz Borchert	X	
3. Dr. Manuela Tomschin	e	Vertreter: Herr Szymanski
4. Silke Schneider	X	
5. Bernhard Franke	e	
6. Jürgen Michalski	X	

sachkundige Einwohner:

7. Mario Kurowski	e
8. Oliver Waechter	X
9. Helge Colmsee	X
10. Jan Steinfurth	X
11. Gisela Lemke	e

Gäste:

Herr Gardeja, Kurdirektor  
Frau Guruz, Amtsleiterin Bauwesen und Verkehr

Protokoll der 27. Betriebsausschusssitzung des Eigenbetriebes Kurverwaltung am 26.04.2018

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste  
Ort: Haus des Gastes, Heinrich-Heine-Straße 7  
Beginn: 17.00 Uhr  
Ende: 19.30 Uhr

#### Tagesordnung

##### **öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Begrüßung und Feststellen der form- und fristgerechten Ladung
- 1.2 Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 26. Sitzung des Betriebsausschusses vom 16.01.2018 – öffentlicher Teil
4. Informationen der Kurverwaltung
5. Anfragen der Ausschussmitglieder
6. Einwohnerfragestunde
7. Information zu aktuellen und geplanten Bau- und Immobilienprojekten 2018 ff.

##### **nichtöffentlicher Teil**

8. Bestätigung der Niederschrift der 26. Sitzung des Betriebsausschusses vom 16.01.2018 – nichtöffentlicher Teil
9. Beschlussempfehlung zur kurtaxfinanzierten Einbindung von ÖPNV-Orts- und Regionalverkehren des VVR
10. Information zum Erfüllungsstand des Haushaltes 2018, 1. Quartal
11. Informationen/Mitteilungen des Kurdirektors, des Ausschussvorsitzenden und der Ausschussmitglieder

## öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung

1.1 Begrüßung und Feststellen der form- und fristgerechten Ladung

1.2 Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Betriebsausschusssitzung und begrüßt die Ausschussmitglieder und die anwesenden Gäste.

Die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Es fehlen Frau Lemke, Herr Franke, Herr Kurowski und Frau Dr. Tomschin. Als Vertreter für Frau Dr. Tomschin ist Herr Szymanski anwesend.

Herr Colmsee stellt zur Tagesordnung den Antrag, den TOP 9 des nichtöffentlichen Teils „Beschlussempfehlung zur kurtaxfinanzierten Einbindung von ÖPNV-Orts- und Regionalverkehren der VVR“ von der Tagesordnung zu nehmen.

#### Abstimmung zur bestehenden Tagesordnung:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 2

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung zur aktuellen Tagesordnung:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 2

### 3. Bestätigung der Niederschrift der 26. Sitzung des Betriebsausschusses vom 16.01.2018 – öffentlicher Teil

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

### 4. Informationen der Kurverwaltung

Der Kurdirektor erläutert umfassend zum Sachstand des Vergabeverfahrens elektromobiler Ortsrundfahrtsverkehr Binz – Prora mit Beginn der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung im Juli 2017, die Einleitung des Angebotsverfahrens, um die Elektromobilität im Ergänzungsverkehr (Bäderbahn) auf den Weg zu bringen sowie über die Zusammenarbeit mit einer beauftragten Fachkanzlei zur Marktsondierung, zur Abfrage der Angebote für Binz und Prora in Abhängigkeit vom Verkehrskonzept und bis zur Aufhebung des Verfahrens.

Über die Wichtigkeit der Mobilität auch im Rahmen der Prädikatisierung des Ortsteiles Prora wird berichtet, über die Anbindung der Verkehrsknotenpunkte und der Ausflugsziele sowie über die derzeitige schlechte Strukturierung der Übernahmepunkte, was auch das Verkehrskonzept beinhaltet, und die nicht verschnittenen Taktungen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Ein Gästefeedback ist, dass die Taxen schlecht strukturiert sind und Hotelzubringer fehlen. Die barrierearme Mobilität ist zumindest mit den bisherigen Mobilitätsmöglichkeiten in Binz nicht gewährleistet.

Wichtig zu bedenken ist, dass der Linienverkehr eine öffentliche Daseinsvorsorge beinhaltet, die die Mobilität der Gäste, Besucher und Einwohner vereinfachen sollte.

Selbstverständlich wird es weiterhin einen Bäderbahnverkehr geben, das war nie Debatte gewesen, den aufzuheben, sondern als Ergänzungsverkehr verknüpfend und als

innerörtliches Mobilitätsangebot zu binden. Das Gespräch mit dem Geschäftsführer des Unternehmens wurde geführt.

Der Kurdirektor gibt einen Überblick über die Großveranstaltungen und die neuen Veranstaltungsformate des Jahres.

### **5. Anfragen der Ausschussmitglieder**

Auf die Anfrage von Herrn Szymanski zur kulinarischen Versorgung auf dem Kurplatz antwortet der Kurdirektor, dass mit der Sanierung des Kurplatzes die kulinarische Versorgung deutlich verbessert werden soll. Derzeit erfolgen sehr viele intensive Gespräche bezüglich der Logistik, um viele Gäste bewirten zu können und Wartezeiten zu verringern.

### **6. Einwohnerfragestunde**

Herr Andreas Witiska erkundigt sich zum Mobilitätskonzept und nach den Gründen zur Aufhebung des Vergabe- bzw. Ausschreibungsverfahrens.

Kurdirektor: Es gab ganz viele Verfahrensgrößen, die im Verlaufe des Verfahrens aufgekommen sind, welche die Vergabestelle nach juristischer Beratung dazu bewogen hat, das Verfahren aufzuheben. Ein Grund waren formale Mängel, die es im Angebot gab. Ein weiterer Punkt ist sicherlich, dass es womöglich noch keine rechtskräftige Genehmigung des Gelegenheitsverkehrs gibt. Diese ist zwar ausgesprochen, aber enthält Punkte, die nicht zur Ausschreibung passen, nämlich ganz klare Anforderungen des Genehmigungsgebers des Landkreises, was durch einen Gelegenheitsverkehr geleistet werden darf oder nicht. Beispielsweise dürfen Einwohner/innen nicht transportiert, keinerlei Fahrpläne oder Tarifierungen des Gelegenheitsverkehrs den Fahrplan oder auch die Tarife der VVR nicht unterlaufen/unterwandern und bestimmte Haltepunkte sind nicht genehmigt worden. Das sind einige Punkte, die die Vergabestelle dazu bewogen haben, auch bezüglich der Schadensabwendung von der Gemeinde, das Verfahren aufzuheben.

Was nicht heißt und nicht bedeutet, dass das Verfahren nicht wieder aufgenommen werden soll. Dazu wurde sich öffentlich auch bekannt.

Frau Guruz antwortet, dass das Mobilitätskonzept zum Verkehrskonzept gehört, welches 2015 mit den Zählungen usw. an verschiedenen Stationen begonnen hat, im Dezember 2017 von der Gemeindevertretung beschlossen und auf der Web-Seite eingestellt wurde. Weiterhin gab es zwei öffentliche Präsentationen und nochmal eine Besprechung zu den eingegangenen Hinweisen und Anregungen im Bauamt. Es gab also drei öffentliche Termine, bei dem Bürgerfragen gesammelt wurden und erst danach wurde es beschlossen.

Der Kurdirektor stellt noch einmal klar, dass das Mobilitätskonzept, nicht Verhinderungsgrund oder Grund für die Aufhebung der Ausschreibung war.

Frau Kittelmann spricht im Auftrag der Senioren die Stolperkanten bei Veranstaltungen für Menschen mit Rollator oder Rollstuhl an.

Der Kurdirektor antwortet, dass darauf bei Veranstaltungen verstärkt geachtet wird, aber dies nicht an allen Stellen realisierbar ist. Mit der Sanierung des Kurplatzes, der Hauptveranstaltungsfläche, ist ein barrierearmer Veranstaltungsplatz entstanden.

## 7. Information zu aktuellen und geplanten Bau- und Immobilienprojekten 2018 ff.

- Multifunktionsgebäude an der Seebrücke
- Kurplatz
- Infrastruktur
- Sanierung Mütherturm
- Neubau Rettungstürme Abgang 71 und /2
- Sanierung Hochufertreppe
- Strandabgänge
- Seebrücke (Reparaturen/Instandsetzungen/Beleuchtung)
- Radwander-/Orts- und Themenwanderbeschilderung
- Fertigstellung Promenade Block 1
- Planung Neubau WC 3 (Vorgespräche LFI)
- Sanierung Bestandspromenade (3 Bauabschnitte)

Ab 2020 ist der Neubau eines Multifunktionsgebäudes (RT/WC) am Block 5 geplant.

In den nächsten 2 bis 4 Jahre wird es viele kleine Bauprojekte, wie B-Plan-Erweiterung 29, die Anbindung Mukran, das neue Quartier am Meer, die Erschließung des Schmachter Sees und weiterer Bestandsprojekte geben.

Hinweise:

- Aufstellen eines Schildes am Großbahnhof, mit Hinweis zum Kleinbahnhof
- Anpassung der Öffnungszeiten der Toiletten, gerade bei abendlichen Veranstaltungen



Ulf Dohrmann  
Ausschussvorsitzender



Kai Gardeja  
Kurdirektor



Marianne Putzke  
Protokollantin